

# Ein wenig Kritik, aber ganz viel Lob für die Kantonalbank

Die GV der Glarner Kantonalbank am Freitagabend stimmt allen Geschäften zu. Einverstanden ist die Versammlung auch mit der Speisung von 500 000 Franken für die Stiftung «für ein starkes Glarnerland».



Ein reines Männergremium: Die GV der Kantonalbank gibt sehr wenig zu reden. Ausser der Tatsache, dass die Bankführung ausschliesslich in Männerhänden liegt.

Bild Aldo Lombardi

von Aldo Lombardi

**W**iederum durften die rund 940 Aktionärinnen und Aktionäre über einen roten Teppich die Lintharena betreten und sich dort zuerst mit einem Drink und einem Apérogebäck stärken.

«2017 war für die Glarner Kantonalbank wiederum ein sehr erfolgreiches und spannendes Jahr.» Mit diesen Worten eröffnet Verwaltungsratspräsident Martin Leutenegger die GV der Glarner Kantonalbank (GLKB). Besondere Freude mache ihm die Entwicklung der GLKB-Aktie, habe sich diese doch 2017, mit einem Kursanstieg von 34 Prozent, wiederum sehr positiv entwickelt, fuhr Leutenegger fort. Freude mache ihm aber auch der Blick auf die strategischen Kennzahlen per Ende 2017.

## 23 Projekte unterstützt

Der VR-Präsident erwähnte sodann die Stiftung der GLKB «für ein starkes

«Die Mitarbeitenden sind das grösste Kapital unserer Bank.»

**Hanspeter Rhyner**  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

«Glarnerland», die im letzten Jahr 23 Projekte mit rund 230 000 Franken unterstützt habe. Im Segment KMU und Wohnen genehmigte die Stiftung im Berichtsjahr aus dem ordentlichen Stiftungsvermögen rund 300 000 Franken. «Die Glarner Kantonalbank setzt sich auch für die Jugend ein», sagte Leutenegger. Zusammen mit 23 anderen Kantonalbanken engagiere sie sich im Verein FinanceMission für die Förderung der Finanzkompetenz von Jugendlichen.

Im letzten Jahr hat der Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung die Gesamtbankstrategie für die Strategieperiode 2018 bis

2022 erarbeitet. Die Kantonalbank bringe die Dualstrategie in ihrem Leitbild «digital und persönlich» prägnant auf den Punkt, erklärte Martin Leutenegger zum Abschluss seiner Rede.

**In vier Jahren  
30 neue Arbeitsplätze geschaffen**

Auch Hanspeter Rhyner, Vorsitzender der Kantonalbank-Geschäftsleitung, sprach von einem sehr erfolgreichen Geschäftsjahr 2017 und nannte die wichtigsten Kennzahlen (die «Südostschweiz» berichtete). Rhyner erwähnte ferner, dass die Bank in den letzten vier Jahren mehr als 30 neue Arbeitsplätze geschaffen habe und heute 211 Mitarbeitende zähle, davon seien 15 Lernende. «Die Mitarbeitenden sind das grösste Kapital unserer Bank», fuhr Rhyner fort. Der Redner verwies zudem auf das Engagement ausserhalb der Bank und nannte die grosse finanzielle Unterstützung bei der Boulderhalle in Näfels und bei der Eisfeldüberdachung im Buchholz in Glarus.

Die Behandlung der statutarischen Geschäfte ging fast diskussionslos über die Bühne. Die Abstimmungen erfolgten wieder mit den elektronischen Abstimmungsgeräten der Firma Nimbus, wobei jeweils innert Minuten das Resultat auf der Leinwand erscheint.

Die Zustimmungsskala zu den Geschäften und Wahlen lag stets bei 98 bis 99 Prozent. Die Versammlung genehmigte gerne die Dividende von 90 Rappen pro Aktie und befürwortete eine Zuweisung von 500 000 Franken an das Sondervermögen der Stiftung «für ein starkes Glarnerland».

Der verbleibende Verwaltungsrat mit Martin Leutenegger als Präsident und den Mitgliedern Rolf Widmer, Peter Rufibach, Jürg Zimmermann, Rudolf Stäger, Urs P. Gnos und Markus Heusler wurde bestätigt. Zu den Wahlen gab es von zwei Votanten etwas Kritik, dass nämlich der Verwaltungsrat genau wie auch die Geschäftsleitung der Glarner Kantonalbank nach wie vor nur aus Männern bestehen würde.

## Glarner Gewerbler für Ausbau der Lintharena

Das Glarner Gewerbe unterstützt bei der Landsgemeindevorlage «Sanierung oder Ausbau der Lintharena» die Variante mit einem Ausbau der Lintharena. Dies habe eine Online-Abstimmung des Glarner Gewerbeverbandes ergeben, heisst es in einer Mitteilung. 76,6 Prozent der Stimmen seien für die Ausbauvariante abgegeben worden. Die Mitglieder des Kantonalen Gewerbeverbandes wollen sich bis zur Landsgemeinde aktiv an der Meinungsbildung im Kanton beteiligen, heisst es in der Mitteilung weiter. Die Abstimmungsergebnisse sind auch online unter [www.gewerbeverband.gl](http://www.gewerbeverband.gl) einsehbar. (eing)

## Langgüetli-Brücke wird gesperrt

Die Fussgängerbrücke über die Linth im Netstaler Langgüetli wird ab heute saniert und ist deshalb vorübergehend gesperrt, heisst es in einer Mitteilung der Technischen Betriebe Glarus. Die Sanierung umfasse die an der Brücke befestigte Wasser-Versorgungsleitung sowie die Lauffläche der Brücke. Die Arbeiten an der Brücke würden ungefähr vier Wochen dauern, heisst es weiter. Die etwa 70 Jahre alte Wasser-Versorgungsleitung ist an der Brückenkonstruktion angebracht und wird nun durch die Technischen Betriebe ersetzt. Gleichzeitig wird die Lauffläche der Brücke komplett erneuert. Die Arbeiten erfolgen im Rahmen der üblichen Werterhaltung und erhöhen die Sicherheit für die Fussgänger, schreiben die Technischen Betriebe. Als Alternative stehe Fussgängern zur Überquerung der Linth die 300 Meter weiter nördlich gelegene Linthbrücke zur Verfügung, wird in der Mitteilung weiter erwähnt. (eing)

Blieben Sie tagsüber auf dem Laufenden



## Bild des Tages: Ein Charmebolzen im Näfeler «Schwert»



Der Berner Comedian und Musiker Nils Althaus gastierte am Samstagabend im «Schwert» in Näfels. Mit charmanteren Liedern und witzigen Ansagen hat er das Glarner Publikum begeistert. Rund 100 Besucher konnten mit Althaus lachen, aber auch seine feinfühligere Musik geniessen. Bild Sasi Subramaniam

## IMPRESSUM

**südostschweiz**

Unabhängige schweizerische Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz.

**Herausgeberin** Somedia Press AG

Verleger: Hanspeter Lebrument  
CEO: Andrea Masäger

**Chefredaktion** Martina Fehr (Chefredaktorin),

Thomas Senn (Stv. Chefredaktor, Leiter Zeitung);

Mitglieder der Chefredaktion: Nadia Köhler

(Leiterin Online), Daniel Sager (Leiter TV),

Tom Schneider (Leiter Plattformen),

Jürgen Törkott (Leiter Radio)

**Ressort Glarus** Rolf Hösli (Leitung), Marco Häusler,

Lisa Leonardy, Sebastian Dürst, Daniel Fischli,

Ruedi Gubser (Sport), Paul Hösli, Claudia Kock Mart,

Marco Lüthi, Martin Meier, Fridolin Rast

**Kundenservice/Abo** Somedia, Zwinglistrasse 6,

8750 Glarus, Telefon 0844 226 226,

E-Mail: [abo@somedia.ch](mailto:abo@somedia.ch)

**Inserate** Somedia Promotion

**Verbreitete Auflage** (Südostschweiz Gesamt):

75 277 Exemplare, davon verkaufte Auflage 71 123

Exemplare (WEMF-/SW-beglaubigt, 2017)

**Reichweite** 171 000 Leser (MACH-Basic 2018-1)

Erscheint sechsmal wöchentlich

**Adresse:** Südostschweiz, Zwinglistrasse 6, 8750 Glarus.

Telefon 085 645 28 28, Fax 085 640 84 80

**E-Mail:** Redaktion: [glarus@suedostschweiz.ch](mailto:glarus@suedostschweiz.ch);

leserreporter@[suedostschweiz.ch](mailto:suedostschweiz.ch);

meinengemeinde-[gl@suedostschweiz.ch](mailto:gl@suedostschweiz.ch)

© Somedia